Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste Zeulenroda gGmbH
Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e. V.
Ernst-Thälmann-Allee 3a, 07937 Zeulenroda-Triebes

AWO Mitten im Leben - Ausgabe 11 / 2026 - 15. November 2026



MITTEN IM LEBEN

Landesausschuss der AWO Thüringen tagt am Zeulenrodaer Meer



Der Landesausschuss der AWO Thüringen 2026 ist am 7. November zu einer richtungsweisenden Sitzung zusammengekommen. Als AWO im Landkreis Greiz freute es uns ganz besonders, dass die Tagung bei uns in der Region, am Zeulenrodaer Meer, stattfand und so ganz im Zeichen des Jahresthemas „Ein Zuhause für alle“ stand. Zum Auftakt überbrachte die Bürgermeisterin von Zeulenroda-Triebes, Heike Bergmann, herzliche Grußworte und blieb auch noch einige Zeit in unserer Runde, was sie als sehr interessant fand. Ein weiteres wichtiges Signal der Unterstützung und Wertschätzung kam aus Erfurt: Per Video war Katharina Schenk, Thüringer Ministerin für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie, mit einem Grußwort zugeschaltet.



Ein inhaltlicher Höhepunkt der Tagung war der wissenschaftliche Input zur Bekämpfung von Armutsrisiken: Die aktuelle ifo-Studie „Reduktion von Armutsrisiken im integrierten Transfersystem – Simulationsanalyse einer existenzunterstützenden Leistung“ von Dr. Maximilian Blömer wurde vorgestellt. Diese Studie zeigt, wie durch eine gezielte Zusammenlegung von Grundsicherung, Wohngeld und Kinderzuschlag bürokratische Hürden abgebaut und finanzielle Verbesserungen für betroffene Familien erzielt werden können. Über diese wissenschaftlichen Erkenntnisse und die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen im Freistaat wurde anschließend ausführlich diskutiert. Denn Reformen müssen soziale Sicherheit verbessern, nicht Armut verschärfen. **Das ist unser Auftrag: Soziale Infrastruktur sichern und stärken.**

Danach blickte das Gremium im parlamentarischen Teil auf das vergangene Arbeitsjahr und die wirtschaftliche Entwicklung des Verbandes. Auf der Tagesordnung standen die Berichte des Landesvorstandes, der Mitgliederbericht 2025 sowie die Berichte der Verbandsrevisoren und des Landesjugendwerkes. Auch die Tochtergesellschaften gaben Einblicke: Präsentiert wurden die Geschäftsberichte der AWO AJS gGmbH, der IBS gGmbH sowie der K-KISS, ergänzt durch einen Ausblick auf aktuelle Entwicklungen und zukunftsweisende Projekte aus dem hauseigenen Innovationslabor.

In der folgenden Antragsbehandlung lagen der Kommission 10 Anträge vor. Zahlreiche Anträge, die die Weichen für eine zukunftsweisende Weiterentwicklung der AWO in Thüringen stellen, wurden beschlossen. Auch wir selbst wollen uns verändern. Mit einem gemeinsamen Organisations-entwicklungsprozess machen wir uns auf den Weg, die AWO Thüringen für die kommenden Jahre gut aufzustellen. Dabei geht es darum, gemeinsam Kräfte und Kompetenzen dort zu bündeln, wo wir gemeinsam mehr erreichen können und zugleich regionale Verankerung und Eigenständigkeit zu bewahren.



Unsere Sinne

Das neue Kindergartenjahr hat bereits begonnen, und wir möchten uns in der integrativen Kita „Pusteblume“ in nächster Zeit intensiv mit dem Thema „Sinne“ beschäftigen. Doch welche Sinne haben wir eigentlich, und wozu brauchen wir sie? Wir können sehen, hören, fühlen, schmecken und riechen. Mit unseren Wahrnehmungsorganen sammeln wir jeden Tag viele wichtige Erfahrungen über uns selbst und unsere Umwelt. Was passiert, wenn wir einen unserer Sinne einmal nicht nutzen können – z.B. wenn uns die Augen verbunden werden? Beim Spiel „Blinde Kuh“ können die Kinder erleben, wie es sich anfühlt, wenn man sich ohne den Sehsinn zurechtfinden muss. Durch gezielte Angebote und alltägliche Erfahrungen möchten wir die Kinder dabei unterstützen, ihre Sinne bewusster einzusetzen und weiterzuentwickeln. Auch beim Spielen, Basteln, Musizieren und bei Aktivitäten in der Natur sammeln die Kinder vielfältige Sinneseindrücke und lernen, diese miteinander zu verbinden.

Sehsinn: Mit unseren Augen können wir Farben, Formen und Bilder wahrnehmen. Die Kinder betrachten Bilder und Bücher oder beobachten die Natur ganz genau. Dabei entdecken sie, wie sich unsere Umgebung im Laufe der Jahreszeiten verändert – bspw. wie sich ein Baum im Frühling, Sommer, Herbst und Winter wandelt.

***Hörsinn*:** Auch mit unseren Ohren nehmen wir ständig unterschiedliche Geräusche wahr. Bei einem Spaziergang oder im Garten können wir die Augen schließen und uns ganz bewusst auf das Hören und Lauschen konzentrieren. Vielleicht entdecken wir dabei das Zwitschern eines Vogels, ein vorbeifahrendes Auto oder den Wind, der durch die Bäume weht.



Tastsinn: Um den Tastsinn der Kinder zu fördern, haben wir eine Fühlbox gestaltet. Mithilfe dieser Box können sie verschiedene Alltagsmaterialien und Gegenstände ertasten und erraten. Außerdem haben wir ein Fühlmemory ausprobiert. Es war spannend zu beobachten, wie die Kinder mitfieberten und gespannt darauf warteten, ob sie die passenden Paare ertasten und finden würden.

Geschmackssinn: Mit unserer Zunge können wir verschiedene Geschmacksrichtungen wahrnehmen. Gemeinsam möchten wir unterschiedliche Lebensmittel probieren und herausfinden, welche Geschmäcker wir erkennen und welche Lebensmittel wir mögen oder nicht mögen. Dabei können die Kinder beschreiben, ob etwas süß, salzig, sauer oder bitter schmeckt.



Geruchssinn: Auch unsere Nase hilft uns dabei, die Umwelt bewusst wahrzunehmen. Wir können die unterschiedlichsten Düfte und Gerüche entdecken und versuchen, sie zu erkennen. Ob frische Blumen, Gewürze, Obst oder Naturmaterialien – überall begegnen uns angenehme und weniger angenehme Gerüche, denen wir gemeinsam auf die Spur gehen können.

Wir freuen uns gemeinsam mit den Kindern auf die kommenden Wochen und sind schon sehr gespannt darauf, wie sich unsere Jungs und Mädchen bei den vielfältigen Angeboten entfalten, sich ausprobieren und einbringen sowie für sich Kompetenzen entwickeln.

Herbstzauber im „Haus Kinderglück“ in Triebes

In unserer Herbstwoche haben wir die bunte Jahreszeit so richtig gefeiert! Die Kinder brachten stolz gefüllte Körbchen von zu Hause mit – da gab es unglaublich viel zu staunen, zu schnuppern und zu kosten. Wir haben den Herbst besungen, dazu musiziert und fleißig Blätter, Eicheln und Kastanien in der Umgebung gesammelt. Das absolute Highlight war unser gemeinsames Drachensteigen am Freitagnachmittag! Nach einer leckeren Stärkung mit Kuchen (ein dickes Dankeschön an den AWO Ortsverein Triebes!) und Getränken ging es los Richtung Wiese am Hochbehälter. Bei perfekter „Drachenluft“ flogen die bunten Drachen um die Wette am Himmel. Weil eine Woche viel zu kurz ist, um all die Geheimnisse des Herbstes zu entdecken, geht unser Herbstabenteuer noch weiter!









Erfolgreich beim Herbstcrosslauf!

Am 7. November gingen sieben Kinder aus unserem „Haus Kinderglück“ in Triebes beim Herbstcrosslauf an den Start – zwei von ihnen liefen dabei für den Skiverein. Wir waren wieder richtig erfolgreich unterwegs und super stolz auf alle kleinen Läufer*innen! Ein Highlight war auch das Treffenx mit vielen ehemaligen Kindergartenkindern, die inzwischen für die Grund- und Regelschule starten. Schön, euch wiederzusehen!





Tag der Experimente in der Kita „Sonnenschein“





Bei den Sonnenkindern und den Schlümpfen des Kindergartens „Sonnenschein“ in Auma gab es vor kurzem Interessantes zu entdecken. Beim Tag der Experimente wurde verschiedenes ausprobiert. So zum Beispiel entstand auf einem Teller mit Milch ein kunterbunter Regenbogen. Außerdem brach ein riesengroßer Vulkan aus, nach dem Eiweiß und Natron miteinander vermischt wurden und plötzlich noch Essig hinzukam. Das Highlight waren die funkelnden Sterne, welche in einem Glas mit Wasser und Farbe leuchteten, denn es wurde Kurkuma hinzugegeben. Das war wirklich spannend! Es gibt noch so Vieles zu entdecken, darauf sind wir alle gespannt.

Die Vorfreude auf den Umzug wächst!

Am 5. November durften unsere Muttis der Mutti-Vati-Kind-Gruppe schon mal die neue Einrichtung in Zeulenroda am Puschkinpark 4 besichtigen. Ausgestattet mit leckeren Snacks machten sie sich mit ihren Betreuern auf den Weg. Denn der Einzug von der Ernst-Thälmann-Allee zu diesem Standort steht bevor. Die Räumlichkeiten wurden für sehr schön befunden, die neuen Küchen sind schon eingebaut. Die Möbel für die Bewohnerzimmer werden aktuell bei der Tischlerei Schaub in Zeulenroda gefertigt. Wir freuen uns schon jetzt!

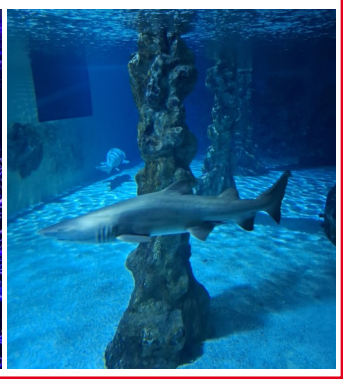



Auf den Grund der Meere - Ein Ausflug ins Meeresmuseum

Die Herbstferien liegen nun schon ein Stück zurück, aber wir erinnern uns gerne an unseren schönen Ausflug mit unserer Wohngruppe 4 der Kinder- und Jugendhäuser „Future“ in Auma-Weidatal. Da das Wetter uns leider einen windigen Strich durch die Rechnung machte, entschieden wir uns dafür abzutauchen und zwar auf den Grund der Meere. Der Weg und die Wellen führten uns nach Zella-Mehlis ins Meeresmuseum. Dort durften wir in der Dunkelheit der Räume hinabtauchen und bestaunen, was uns sonst verborgen bleibt. Auch für das leibliche Wohl war natürlich gesorgt und wir durften in einem Restaurant lecker essen.

Ein Highlight war die Fahrt durch den Rennsteigtunnel: Dieser ist mit 7.916 Metern der längste Straßentunnel Deutsch-lands und ein beeindruckendes Teilstück der Autobahn A71 Thüringer Waldautobahn. Er unterquert den Hauptkamm des Thüringer Waldes direkt unter dem bekannten „Rennsteig".





Goldener Herbstwind bringt Kinderlachen ins „Birkenwäldchen“

Anfang Oktober erlebten die Senioren unserer barrierefreien Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“ einen ganz besonderen Nachmittag. Zum gemeinsamen Herbstbasteln und Herbstsingen besuchten uns die lieben Kinder der Kita „Pusteblume“ mit ihren Erziehern. Schon voller Spannung und Vorfreude warteten unsere Bewohner*innen bei Kaffee und Kuchen auf die kleinen Gäste. Dann war es endlich so weit: In einer lockeren, ungezwungenen Atmosphäre wurde gesungen, geklatscht und vor allem fleißig gebastelt! Aus geschickten kleinen und großen Händen entstanden im Handumdrehen lustige herbstliche Schnecken. Ein ganz besonderes Highlight hatte unsere liebe Bewohnerin Roswitha vorbereitet: Sie überraschte jedes Kind mit einem selbstgemachten Geschenk! Ihre liebevoll gefertigten Freundschaftsbänder für Jungen und Mädchen fanden blitzschnell begeisterte Abnehmer. Viel zu schnell ging dieser wunderschöne, sonnige Nachmittag zu Ende. Wir freuen uns schon riesig auf das nächste Mal!



Neues aus unserem Pflegezentrum in Auma

Da lief uns das Wasser im Mund zusammen!

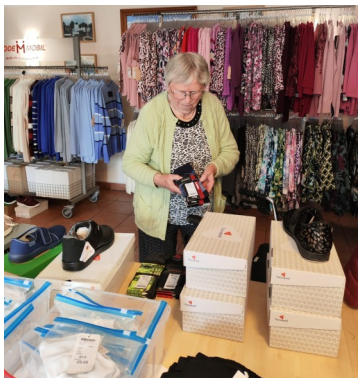
Mitte Oktober haben unsere Bewohner*innen einen wunderschönen Ausflug unternommen. Ziel des kulinarischen Ausflugs war das gemütliche Gasthaus „Zur Eiche“ im idyllischen Lössau. Bei bester Vorfreude ging es von Auma aus los. Im Gasthaus angekommen, wurden alle herzlich empfangen und kulinarisch absolut verwöhnt. Auf den Tellern landete echte Wohlfühlküche: Saftiger Braten, traditionelle, leckere Thüringer Klöße und Rotkohl – eben genau so, wie ein perfektes Mittagessen schmecken muss! Und als Nachtisch ein erfrischender Eisbecher. Es wurde gemeinsam geschlemmt, gelacht und alte Geschichten wurden ausgetauscht. Für unsere Senioren war die kleine Ausfahrt durch die Region eine wunderbare Abwechslung und ein Stück gelebte Heimat. Ein herzliches Dankeschön an das Team vom Gasthaus „Zur Eiche“ für die tolle Bewirtung und an alle Begleiter, die diesen schönen Tag möglich gemacht haben!





Modischer Ausnahmezustand in Auma!

Mailand, Paris, New York… Pustekuchen! Das Epizentrum der Modewelt lag Ende Oktober ganz eindeutig im Pflegezentrum in Auma! Das Modemobil hat bei uns Halt gemacht und unser Kaffeehaus in eine waschechte Luxus-Boutique verwandelt. Viele, viele Kleidungsstücke wurden angeschleppt – und unsere Bewohner*innen durften in aller Ruhe shoppen! Das Beste an der neuen Kollektion: Die Sachen sehen nicht nur unverschämt gut aus, sondern sind auch absolut „Heimwäsche-resistent“. Was diese Waschmaschinen überlebt, hält vermutlich auch einer Mondlandung stand! Ein riesiges Dankeschön an das Team vom Modemobil für diesen bunten, fröhlichen und absolut stylischen Nachmittag.

Brücken zwischen den Generationen: Jung und Alt gemeinsam am Spieltisch!

Was für ein wunderschöner Nachmittag! Vor Kurzem hatten unsere Bewohner*innen ganz besonderen Besuch: Die Schüler*innen der Regelschule Auma waren zu einem gemeinsamen Spielenachmittag bei uns im Pflegezentrum zu Gast. Von „Mensch ärgere dich nicht“ und anderen Spielen bis hin zu tollen Gesprächen – die Zeit verging wie im Flug. Es war einfach herrlich zu sehen, mit wie viel Freude, Geduld und Lachen Jung und Alt zusammengefunden haben. Ein riesiges Dankeschön an die tollen Schüler*innen sowie die betreuenden Lehrkräfte der Regelschule Auma für diesen Besuch. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal!




Große Freude mit den Kindern!

Die Kinder vom Kindergarten „Sonnenschein“ haben uns wieder besucht! Bei unserem gemütlichen Beisammensein wurde erzählt, gelacht und gesungen sowie fleißig mit den Bällen gespielt. Es ist immer wieder wunderschön zu sehen, wie die Generationen zusammenkommen und sich gegenseitig ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Als kleines Dankeschön gab es zum Abschluss für die fleißigen Spielpartner noch einen leckeren Snack. Wir sagen DANKE für die tolle gemeinsame Zeit! *Heike Thümmler*




Impressum

Informationsblatt der Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste Zeulenroda gGmbH und Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e. V.
Geschäftsstelle - Ernst-Thälmann-Allee 3a - 07937 Zeulenroda-Triebes
Telefon: 036628 / 9575 0, Fax: 036628 / 9575 29, E-Mail: info@awo-zeulenroda.de, Internet: www.awo-grz.de
Geschäftsführer / Vorstand: Manuela Müller, Enrico Heinke
Gerichtsstand gGmbH / e.V.: Amtsgericht Jena HRB 205969 / Amtsgericht Greiz VR 220324